

Rub. t die Vorfieherin des Gebirgs¹⁾, der Nilstrom H'a'pu und dessen Arme²⁾, die personificierten Himmelsgegenden³⁾.

4. Da in diesen zahlreichen Göttergestalten immer dieselbe Grundanschauung festgehalten und deshalb die Vereinigung derselben so leicht wurde, so kann man sich nicht wundern, daß ein Mythenkreis, welcher an den uralten Lokalgott von This⁴⁾ Osiri (Hesiri) oder Osiris angeknüpft ward, weil er dem Ideenkreise des Volks, den Kampf und Sieg der guten Geister lehrend, am vollständigsten und tiefsten entsprach, allgemeine⁵⁾ Verbreitung und Anerkennung fand, so daß die übrigen Götter fast alle in ihn eingeordnet wurden. Seb (gewöhnlich als der Himmelsgott gefaßt⁶⁾) und Nut (Nutpe *Appodltn*, die Göttin des Himmelsraums⁷⁾) erzeugten ein doppeltes Kinderpaar Osiris und Isis und: Set und Nephthys (Nebte'h'a, Nebti⁸⁾). Nachdem Osiris mit Isis über Ägypten beglückend geherrscht, wird er samt seinen 72 Genossen von Set erschlagen und in einem Sarg verschloßen in den Nil gestürzt. Nach langem Suchen in herber Trauer findet Isis den Sarg am phönizischen Meeresufer und bringt ihn nach Ägypten, wo indes ihre Kinder Hor und Hathor erstarkt sind. Jener tödtet den Vater rächend Set, und Osiris wird als in der Unterwelt fortlebend erkannt. Osiris ist demnach der Herr des Lebens, die Kraft, welche die Erde (Isis, *Αμύρτη*) zur Fruchtbarkeit und Blütenpracht belebt⁹⁾. Set (Typhon, die Niesenischlange Apep) erscheint als Personification alles Bösen und Schlechten, des verderbenden und vernichtenden Princip¹⁰⁾; die Tödtung des Osiris durch ihn bedeutet, wie die Herlichkeit der Erde oder vielmehr die sie wirkende Kraft der Blut der Sommer Sonne unterliegt. Trauernd verlangt die Erde ihre Belebung wieder, die durch den Sohn des Osiris erfolgt¹¹⁾. Diesem aus der Natur des Landes geschöpften Mythos ward denn, wie überhaupt das Sinnliche mit dem Geistigen verwebt gedacht wird, eine Beziehung auf das gesamte menschliche Leben gegeben. Demnach erscheint Hor (Horus, Apollon) als der mächtige Schützer, Helfer und Kraftspender für alle Verhältnisse, und ihm wie seiner Schwestern und Gattin Hathor (H'at-h'er *Appodltn*) werden alle Eigenschaften und Wesenheiten beigelegt, welche den alten Lokalgöttern zukamen¹²⁾. Eben so wird auch Isis (äg. Es, Hes'), 'die Alte', mit allen andern Göttinnen, selbst mit der eignen Tochter Hathor identificiert. Ihr Symbol ist die Kuh, daher sie selbst mit Kuhhörnern, ja als liegende Kuh abgebildet

1) In derselben Eigenschaft erscheint auch Pacht, sie selbst wird mit Hathor zusammengestellt (Br. I 225). — 2) Br. I 80—90. 227. — 3) Br. I 31—35. — 4) D. 47. Das unweit This gelegne Abydos ward als vielbesuchter Wallfahrtsort bedeutender als die viel ältere Stadt (Br. I 206 u. 209). — 5) Herod. II 42. Der Mythenkreis findet sich am vollständigsten dargestellt bei Plut. de Is. c. 12—20. — 6) Brugsch I 30 vermutet, daß Seb die männliche Gottheit der Erde sei. — 7) D. 45. Br. I 23. 30. 176. 229. 255. Herod. II 41. 64; doch wurde als *Appodltn* auch die Hathor angesehen (Br. I 166). — 8) Br. I 172. 215. 251. — 9) D. 45. Br. I 267. Über die Identificierung des Osiris mit *Σάρωτος* vgl. Herod. II 42. 48. 123. 144. 156, über die der Isis mit *Αμύρτη* Herod. II 59. — 10) Herod. II, 144. 156. III 5. Er repräsentiert auch das unfruchtbare Salzmeer. — 11) Die 72 Genossen des Osiris sind die 72 Tage, innerhalb derer die Sonnenhitze die größte Kraft erreicht. Unter den gegen Typhon kämpfenden erscheint auch Lum. Die Treppe in Hermopolis, auf welcher er jenen erschlägt, ist die 14stufige, die 14 Phalen des Mondes repräsentierende Mondtreppe (Br. I 220). — 12) Horus = *Ἀπόλλων*, Herod. II 144. Als Kind mit dem Finger im Mund hieß er Horpehrud (Harpostrates, D. 67. Br. I S. 257 u. mehrmals). Wie dem Ra, war ihm der Erberber heilig (Br. I 223). Über *Appodltn* Herod. II 41. 64. 112, aber auch 156 (Vast). Da sich 7 verschiedene Auffassungen finden, so kann man in den meisten Fällen nur von einer Gestalt der Hathor reden (Br. I 166. 195.) Als von ihr, dem großen Skorpion geboren, erscheint Harmachu, der Himmel (Br. I 231).